



Presseinformation

KönigsCard im Tölzer Land erfolgreich gestartet Bad Tölz ist nun auch Partner des Informations- und Reservierungssystems feratel Deskline des Tölzer Landes

Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen. Digitaler, mobiler, flexibler und vielseitiger - einige Gemeinden und Tourismusbetriebe im Tölzer Land gehen neue Wege und sind auf den Zug der KönigsCard aufgesprungen. „Wir holen damit etwas nach, was in anderen Regionen längst etabliert ist“, sagt Dr. Andreas Wüstefeld, Leiter des Tölzer Land Tourismus, und zeigte sich bei einem Pressegespräch zu Wochenbeginn zugleich froh, dass die Gästekarte und das Zusatzangebot KönigsCard nun mit Leben gefüllt werden.

Gästekarte und KönigsCard sind zwei Bühnen, beschreibt Wüstefeld. „die elektronische Gästekarte ist das Basisangebot in sieben Kommunen des Tölzer Landes, zentral ist die kostenfreie Nutzung der Linienbusse des RVO für den Gast. Die zweite Bühne ist die KönigsCard. Dort sind die Betriebe versammelt, welche Touristen mit Hilfe der KönigsCard z.B. vergünstigt oder kostenfrei besuchen können. Dieses Angebot steht allen Beherbergungsbetrieben sowie touristischen Anbietern im Tölzer Land offen.“

Das Portfolio im Landkreis kann sich bereits sehen lassen, findet Matthias Adam, Geschäftsführer der KönigsCard GmbH. Die meisten der touristisch bekannten Unternehmen wie Bergbahnen und einige Museen sind mit dabei, aber auch kleinere haben sich bereits angeschlossen. Weitere stehen auf der Warteliste. „Mit diesen Angeboten sind z.B. für vierköpfige Familien nicht nur plötzlich Ausflüge preislich erschwinglich, von denen allein einer vorher pro Tag locker einmal 100 Euro gekostet hätte, sondern auch das Schlechtwetterprogramm ist gesichert“, nennt Adam zwei Vorteile für den Gast. Für die Betriebe bedeutet dies neben der Attraktivität der Urlaubsregion vor allem eine längere Aufenthaltsdauer: Lag diese im gesamten Tölzer Land im Jahr 2020 bei 4,0 Tagen, so weisen die KönigsCard-Betriebe im Tölzer Land bereits in diesem Jahr durchschnittlich 5,7 Tage auf.

Positiv gestimmt zeigt sich Holger Lortz, eCoach bei Tölzer Land Tourismus, hinsichtlich der Onlinebuchbarkeit der Betriebe im Landkreis. Alle 21 Städte und Gemeinden sind inzwischen im Reservierungs- und Buchungssystem von Feratel Deskline vertreten. Zuletzt war die Stadt Bad Tölz beigetreten, nachdem sich der vorhergehende Partner neu ausgerichtet hatte. „Dass wir dann partnerschaftlich das Angebot von Tölzer Land Tourismus nutzen, war uns wichtig“, sagt Brita Hohenreiter, Kur- und Tourismusdirektorin der Stadt Bad Tölz.



„Die Zahlen sind gut“, bilanziert Holger Lortz nach nur zwei Monaten effektivem Tourismusbetrieb. Dürfen doch erst seit 21. Mai die Betriebe wieder für Urlauber öffnen. Besonders freuen sich Brita Hohenreiter und Holger Lortz darüber, dass in der kurzen Zeit die 34 Bad Tölzer Betriebe bereits rd. 17.000 Mal von interessierten Gästen aufgerufen wurden.

Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen

Sachgebiet 01 – Büro des Landrats

Pressestelle

Marlis Peischer

Prof.-Max-Lange-Platz 1

83646 Bad Tölz

Tel.: +49 (8041) 505-310

Fax: +49 (8041) 505-300

E-Mail: pressestelle@lra-toelz.de

Internet: www.lra-toelz.de